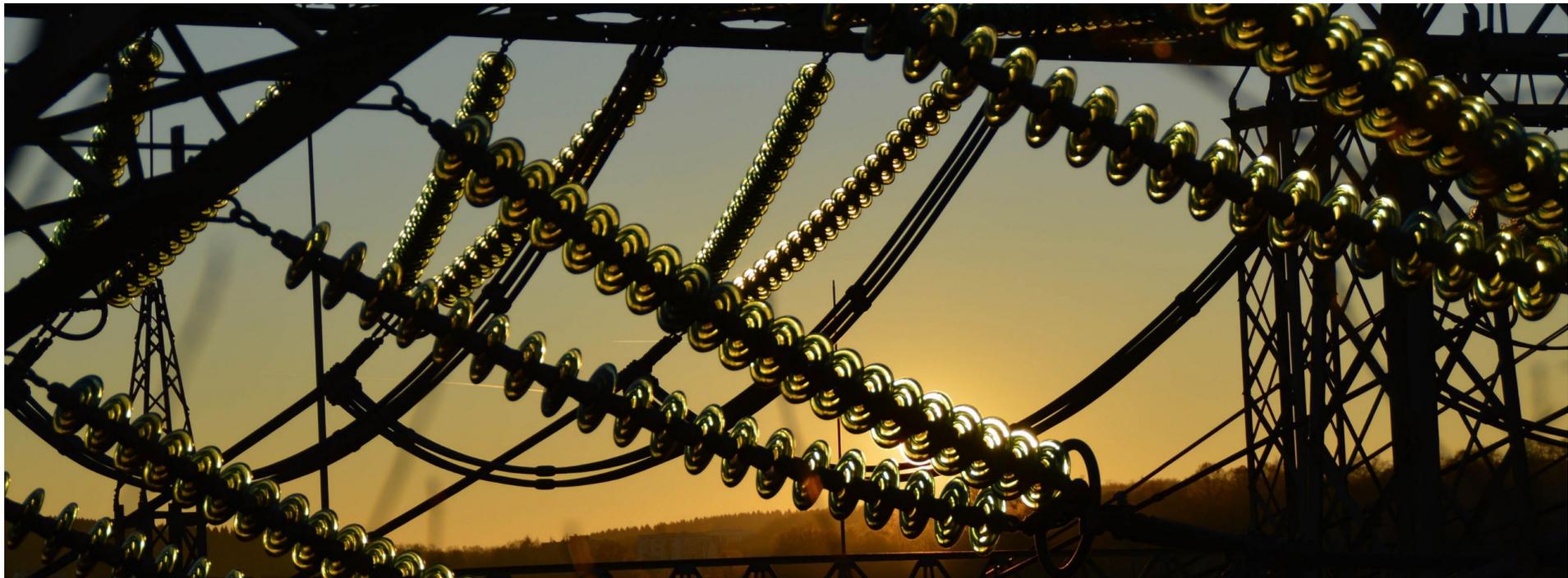




Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom
Commission fédérale de l'électricité ElCom
Commissione federale dell'energia elettrica ElCom
Federal Electricity Commission ElCom

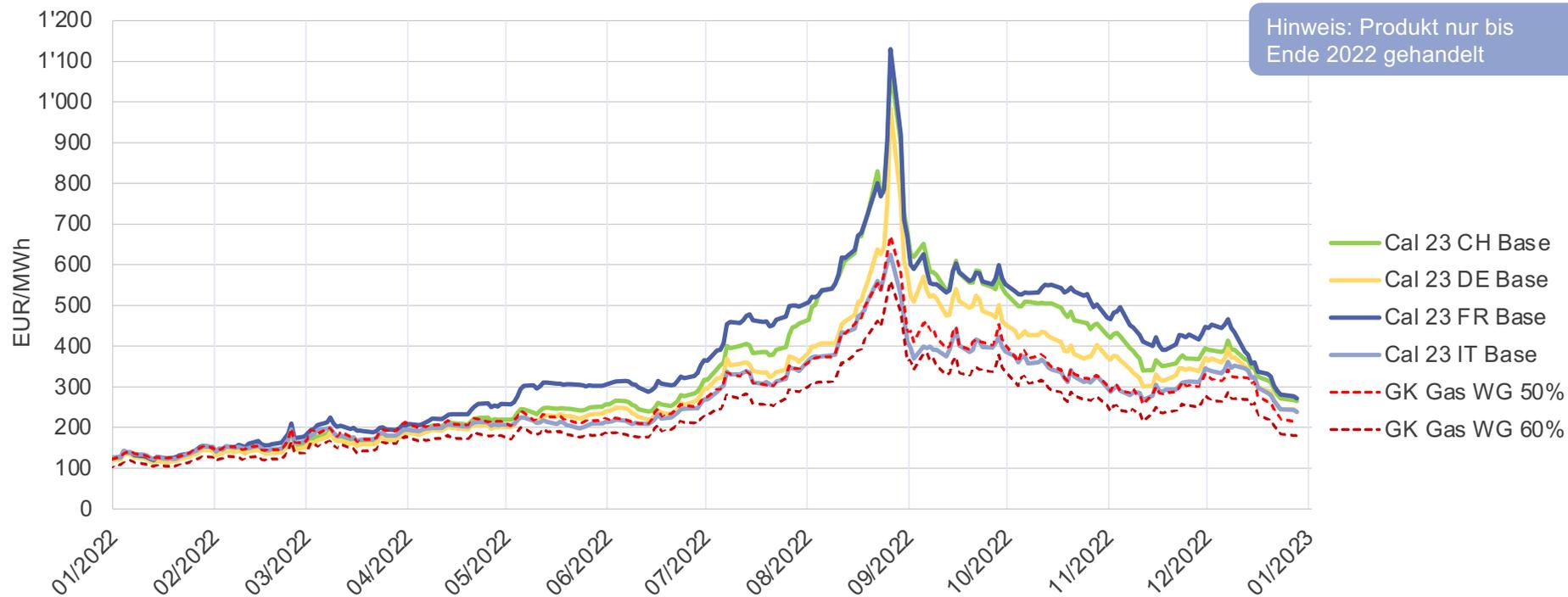
Preisentwicklungen im Strommarkt und in der Grundversorgung





Preisentwicklung 2023

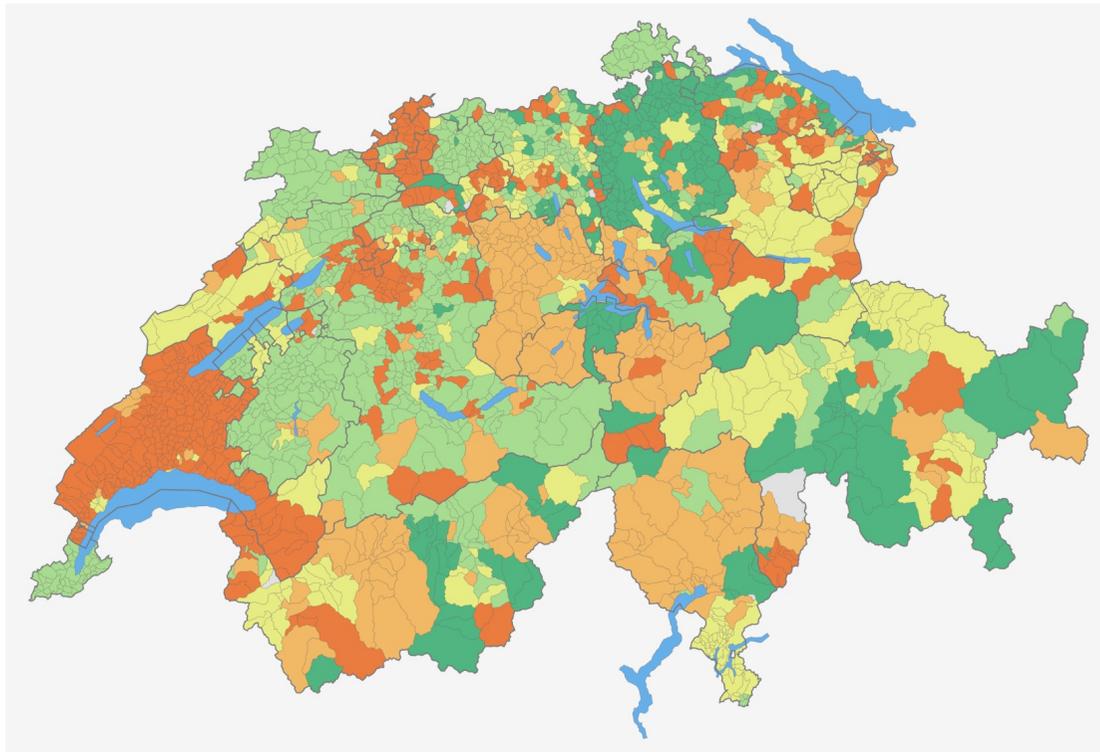
Strompreise Kalenderjahr 2023 (Base)





Auswirkungen auf die Grundversorgungstarife

Stromtarife Haushalte H4 (inkl. Netz & Energie) 2023

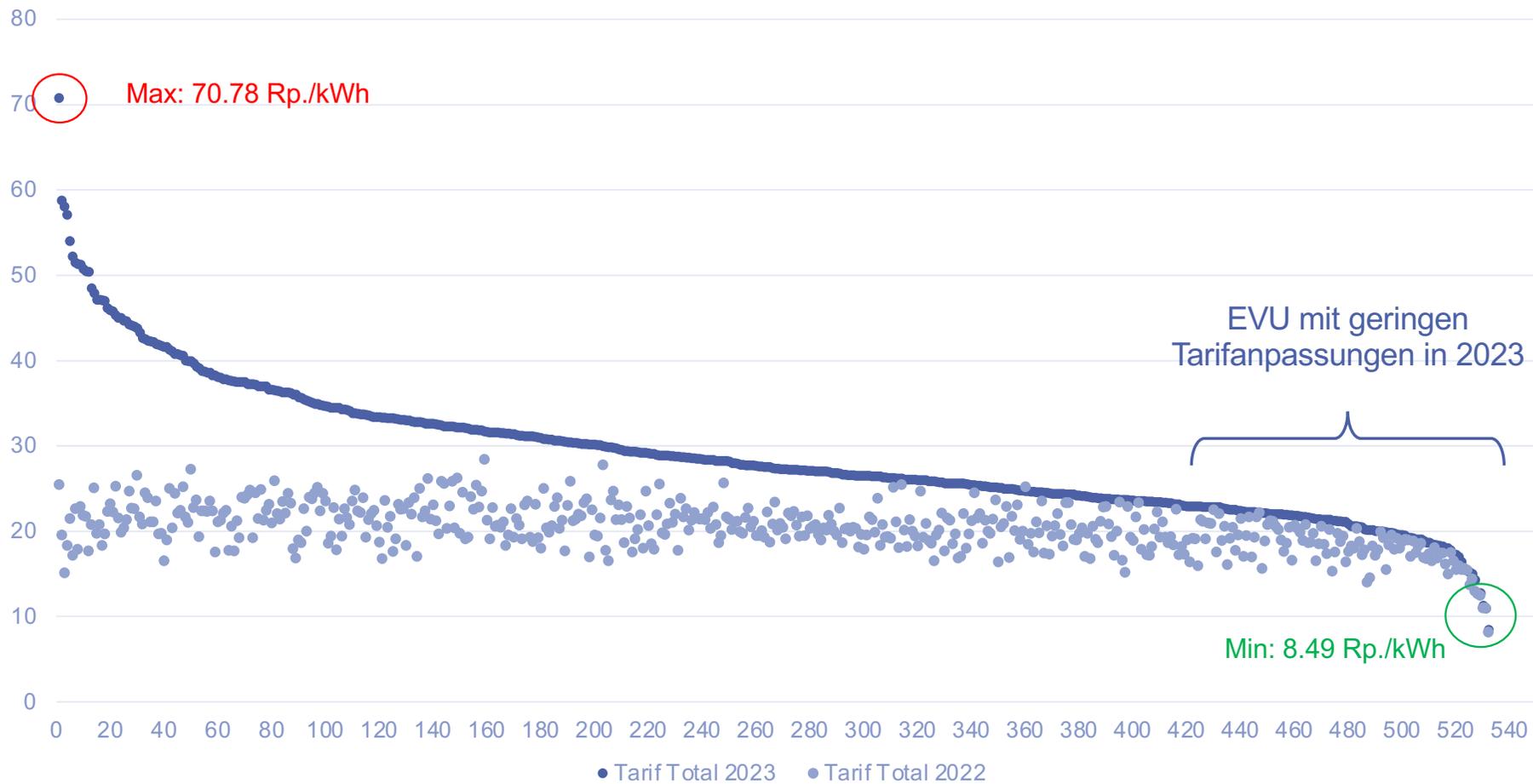


- Median: 27.20 Rp./kWh (VJ: 21.16)
- **Max: 70.78 Rp./kWh (28.41)**
- Min: 8.49 Rp./kWh (0)

- Abhängigkeit vom Produktions- & Beschaffungsprofil des Versorgers



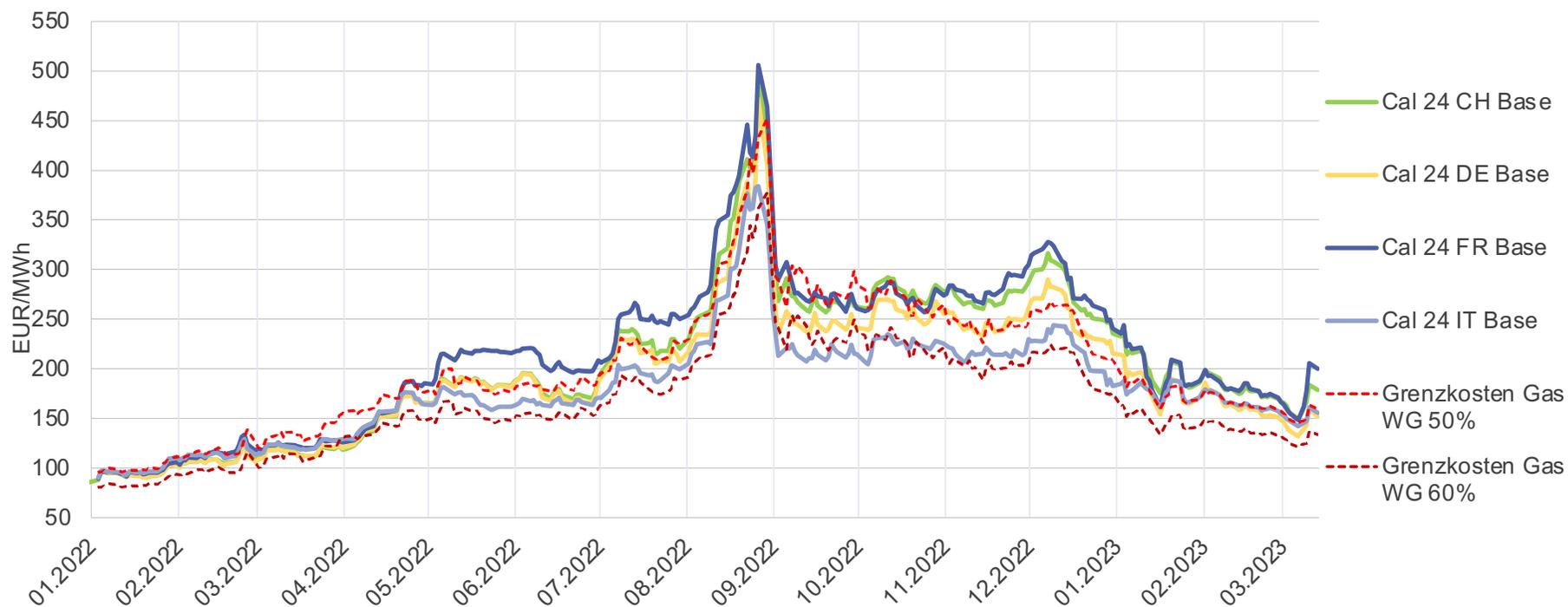
Tarife Grundversorgung – Verteilung Gesamttarif (H4)





Preisentwicklung 2024

Strompreise Kalenderjahr 2024 (Base)





Impact Stromgrosshandel auf Grundversorgungstarife

- Abhängigkeit von der Beschaffungsstrategie des EVU
- Tendenziell in 2024 höherer Anteil Beschaffung aus Periode mit hohen Marktpreisen
- Priorisierung Eigenproduktion vs. Anwendung Durchschnittspreismethode

Anhebung des Kapitalkostensatzes (WACC) durch das UVEK

- WACC Netz 4.13% (3.83%)
- WACC Förderinstrumente / Produktion 5.23% (4.98%)

Zusatzkosten Instrumente Versorgungssicherheit

- Kosten für Wasserkraft- und thermische Reserve
- Zuschlag auf Tarif Übertragungsnetz

Weitere Aspekte

- Kosten für Herkunftsnachweise (HKN) – v.a. Wasserkraft-HKN für 2022
- ECom senkte Aufgriffsschwelle für Kosten / Gewinn Energievertrieb von 75 auf 60 CHF



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

info@elcom.admin.ch

www.elcom.admin.ch



Anhang: Markt- vs. Grundversorgung

Kunden mit Marktzugang

- Marktzugang nur für grössere Verbraucher ab 100'000 kWh/a
- Marktbeschaffung orientiert sich an Grosshandelspreisen

Kunden in der Grund- versorgung (GV)

- Haushalte sowie Grossverbraucher, die auf Marktzugang verzichteten
- Tarife Energieversorger (EVU) in GV
 - EVU ohne Eigenproduktion: Beschaffungskosten = Marktpreis
 - EVU mit Eigenproduktion: Mischung Gestehungskosten & Marktpreise (abh. von Gesamtbeschaffung / Durchschnittspreismethode)



Anhang: Durchschnittspreismethode

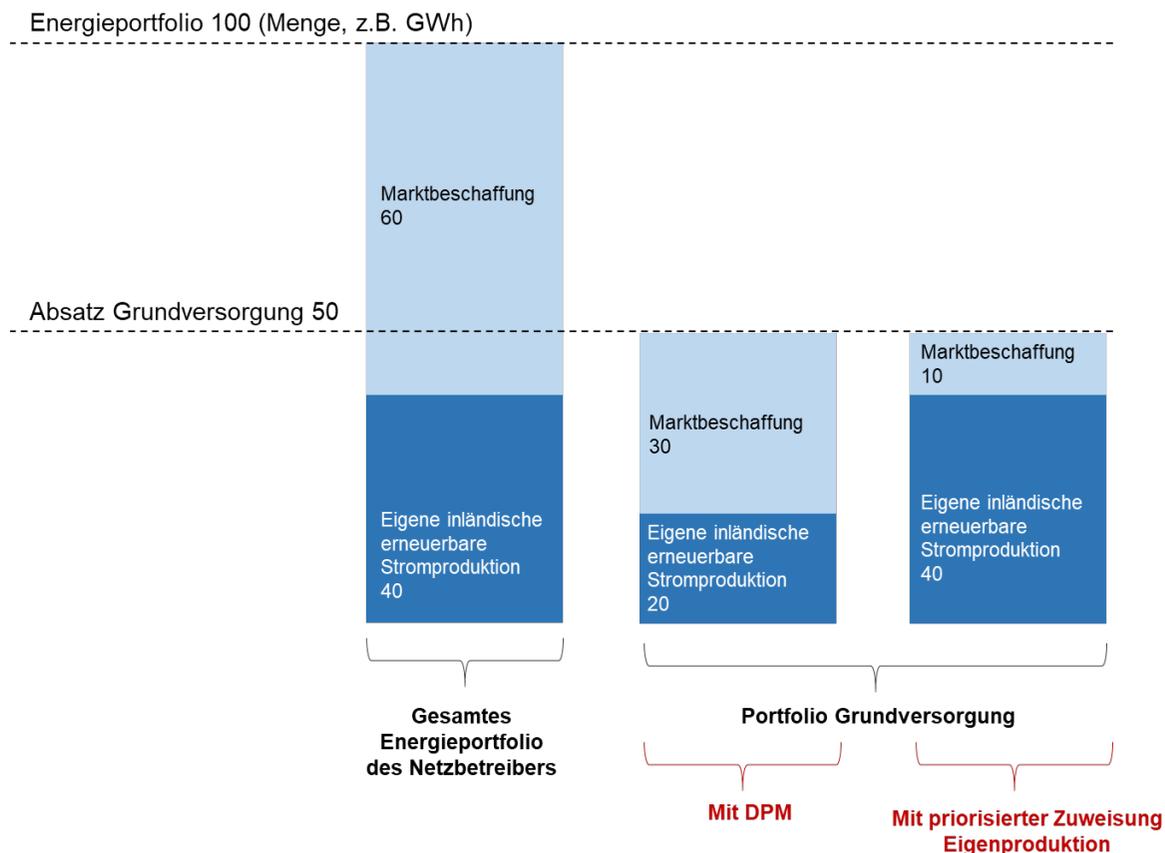


Abbildung (vereinfachte Darstellung): Verteilnetzbetreiber können eigene (oder auch zugekaufte) inländische erneuerbare Stromproduktion prioritär in der Grundversorgung absetzen, allerdings müssen sie das nicht. Ohne priorisierte Zuweisung erfolgt die Zuteilung auf Basis der Durchschnittspreismethode (DPM) – was mit einem entsprechend höheren Anteil Marktbeschaffung in der Grundversorgung einhergeht.